

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),
geändert durch VO (EG) Nr. 453/2010

Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 15.2.2017

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: CORPO-Vin, CORPO-Vin plus
Artikelbezeichnung: Nr. 5365 ff., 5375 ff.
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Wässrige Lösung von Gummi arabicum, mit Schwefeldioxid stabilisiert
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3

1.2 Verwendung Zusatzstoff für die Weinbereitung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25
Email: service@c-schliessmann.de

1.4 Notrufnummer Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg: Tel. 0761 / 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Produkt

2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme: entfällt

Signalwort: entfällt

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung: entfällt

Gefahrenhinweise: entfallen

Sicherheitshinweise: entfallen

2.3 Sonstige Gefahren Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoff Das Produkt ist ein Gemisch

3.2 Gemisch

Zusammensetzung: Wässrige Lösung von ca. 30% Gummi arabicum

Gefährliche Inhaltsstoffe: Zitronensäure

EG-Nummer: 201-069-1

CAS-Nummer: 5949-29-1

REACH-Registrierungsnummer: -

Einstufung: Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Gehalt: <2%

Gefährliche Inhaltsstoffe:	Kaliumpyrosulfit	
EG-Nummer:	240-795-3	
CAS-Nummer:	16731-55-8	
REACH-Registrierungsnummer:	-	
Einstufung:	Eye Dam. 1 H318 STOT SE 3 H335	Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.
Gehalt:	<0,5%	

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischluft. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen, Wasser trinken und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schleimhautreizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.0 Brennbarkeit	Das Produkt selbst ist nicht brennbar.
5.1 Löschmittel	Schaum, Pulver, CO ₂ oder Wasser.
5.2 Besondere Gefahren	Freisetzung von Schwefeldioxid möglich.
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall

Gase mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit Wasser wegspülen und nachreinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Sichere Handhabung

Siehe Hinweise in Abschnitt 2 und 8.

7.2 Sichere Lagerung

Dicht verschlossen, trocken, bei +15°C bis +25°C.

7.3 Spezifische Endanwendung

Siehe Abschnitt 1.2

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert Schwefeldioxid 2,5mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Erforderlich beim Auftreten von Gasen, Filter P2

Augenschutz:

Schutzbrille

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Flüssig viskos
Farbe:	Beige transparent
Geruch:	Stechend nach Schwefeldioxid
pH-Wert:	Nicht verfügbar
Schmelztemperatur:	Nicht verfügbar
Siedetemperatur:	Nicht verfügbar
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht verfügbar
Dichte:	Ca. 1,1g/ml
Löslichkeit in Wasser:	Löslich (20°C)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Siehe Abschnitt 10.3
10.2 Chemische Stabilität	Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Angaben vorhanden
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung.
10.5 Unverträgliche Materialien	Keine bekannt,
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Siehe Brand, Abschnitt 5

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Schwefeldioxid)

LC50 (inhalativ, Ratte): 7mg/L (4 h)

Subakute bis chronische Toxizität: Kann bei Allergikern eine Sensibilisierung der Haut und/oder des Atemtraktes verursachen.

CMR-Wirkungen:

Mutagenität / Gentoxizität: Ames-Test negativ, Säugerzellentest negativ

Karzinogenität: Keine Gefahren bekannt

Reproduktionstoxizität: Keine Gefahren bekannt

11.2 Weitere Informationen

Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Aquatische Toxizität	LC50 Schwefeldioxid (96h). 200-400 mg/l (Goldfisch)
12.2 Persistenz / Abbaubarkeit	Nicht anwendbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial	Nicht zu erwarten.
12.4 Mobilität im Boden	Nicht bekannt.
12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht anwendbar.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Nicht bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser kanalisiert werden.

14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Störfallverordnung	RL 96/82/EC trifft nicht zu
Beschäftigungsbeschränkungen	keine

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse	nicht wassergefährdend
-------------------------	------------------------

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.